

# Svenja Daubner die Beste im Land

Baden-Württembergische Meisterin der B-Jugend im Vierkampf

**Baden-Württembergische B-Jugendmeisterin im Vierkampf wurde Svenja Daubner (Turnerschaft Göppingen). Silber holte sie im Siebenkampf.**

KLAUS DIETER HUTTER

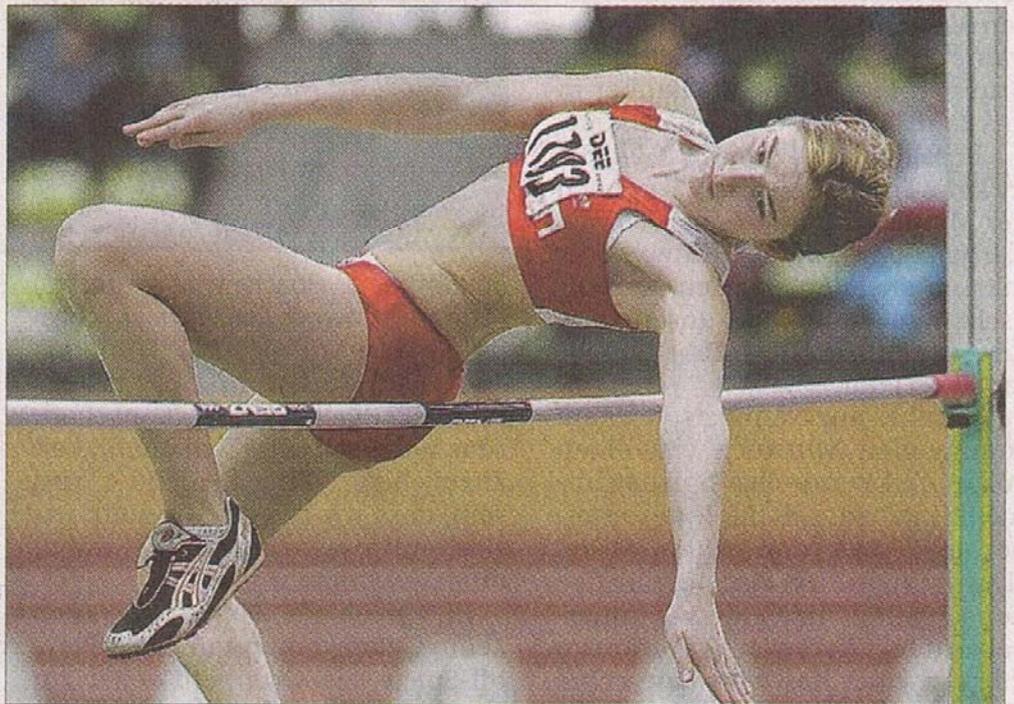
Mit einem Paukenschlag begann Svenja Daubner bei den Baden-Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften in Kirchzarten ihren Wettkampf bei der weiblichen Jugend und lief über 100m Hürden mit 14,63 Sekunden die schnellste Zeit im Teilnehmerfeld. Auch im Hochsprung kam keine ihrer Konkurrentinnen höher als 1,64 m. Obwohl sie im Kugelstoßen nicht ganz an ihre Jahresbestleistung herankam, konnte Svenja die Führung im Vierkampf behaupten. Der abschließende 100 m Lauf des ersten Tages musste die Entscheidung bringen: Die härtnäckigste Konkurrentin Anna-Lena Schwarz (TSG Niefern) konnte von Svenja knapp in Schach gehalten werden und somit war der Titelgewinn im Vierkampf gesichert. Dabei gelang ihr als einziger Athletin der Sprung über die 3000-Punkte-Marke.

Auch den zweiten Tag begann Svenja Daubner furios und sprang mit 5,24m knapp an ihre diesjährige Bestleistung heran. Im Speerwerfen gelang ihr mit 33,12 m eine neue persönliche Bestleistung. Trotzdem musste sie die Führung an Janice Waldvogel (TV Lenzkirch) abgeben,

die den Speer auf überragende 48,22 m warf. Da Janice auch im 800m-Lauf stärker war, galt es für Svenja den zweiten Platz gegenüber der Konkurrenz abzusichern. Mit einer Zeit von 2:38,93 gelang ihr das und so konnte sie am Ende des Siebenkampfes die Silbermedaille in Empfang nehmen.

Auch die Zehnkämpfer waren mit großen Erwartungen angetreten. Dominik Abele erzielte bei der männlichen Jugend B mit 4553 Punkte eine persönliche Bestleistung und belegte den 31. Platz. Im Fünfkampf belegte er mit 2.515

Punkten den 32. Platz. Bei Stefan Abele lief es nicht so wie erhofft. Er hatte zwar in den einzelnen Disziplinen keinen richtigen Durchhänger, jedoch sammelten sich die verlorenen Punkte von Disziplin zu Disziplin. Einmal mehr erzielte er über die 110m Hürden (16,06 Sekunden) die beste Punkteleistung innerhalb des Zehnkampfes. Am Ende konnte er zwar die 6000-er Marke nicht übertreffen, erzielte aber mit 5800 Punkte sein zweitbestes Zehnkampfergebnis überhaupt und belegte im Endklassement den sechsten Platz. kdh



Baden-Württembergische Meisterin im Vierkampf wurde Svenja Daubner. Mit 1,64 Meter war sie dabei auch die beste Hochspringerin. Foto: Hajo Müller